

Überspringen von Klassen in den Ländern der Bundesrepublik
Schülerinnen und Schüler, die eine Klasse überspringen (2012/13)

Bundesland	GS	Sek. I
Baden-Württemberg	129	1) ¹⁾
Bayern	123	49
Berlin	118	6) ⁶⁾
Brandenburg	134	0
Bremen	25	42
Hamburg	66 ⁷⁾	99 ⁷⁾
Hessen	2) ²⁾	2) ²⁾
Mecklenburg-Vorpommern	3) ³⁾	3) ³⁾
Niedersachsen	2) ²⁾	2) ²⁾
Nordrhein-Westfalen	324	391
Rheinland-Pfalz	56	287 ⁵⁾
Saarland	2) ²⁾	2) ²⁾
Sachsen	2) ²⁾	2) ²⁾
Sachsen-Anhalt	0	2
Schleswig-Holstein	39	64
Thüringen	24	10

1) Zahlen für die Sek I liegen nur für Werkreal-/Hauptschulen, Realschulen und (ab 2012/13) Gemeinschaftsschulen vor, nicht für Gymnasien.

2) Zahlen liegen nicht vor

3) Daten für das Schuljahr 2012/13 liegen nicht vor. Das Erfassungssystem wurde umgestellt, dabei gab es einige Probleme. Für 2013/14 werden wieder Daten vorliegen

5) In Rheinland-Pfalz findet das Überspringen von Klassen am Gymnasium überwiegend als "Gruppenspringen" statt, und zwar an Gymnasien mit Hochbegabten-Zügen und an Gymnasien mit so genannten BEGYS-Zügen (Begabtenförderung am Gymnasium mit Schulzeitverkürzung), grundsätzlich vom Ende der 8. Klassenstufe zum Anfang der 10. Klassenstufe

6) Die Schnellläuferklassen (Akzeleration) wurden ersetzt die Schnelllernerklassen (Enrichment). Zahlen für individuelles Überspringen in der Sekundarstufe I wurden und werden in Berlin nicht erhoben.

7) Für die Zahlen gilt, dass es sich um ein berechnetes Merkmal handelt, das aus der Jahrgangsstufe der Schülerin/des Schülers zum Stichtag des aktuellen und des Vorjahres errechnet wird. Es ist daher eine gewisse Unschärfe enthalten, bspw. sind Fälle enthalten, die erst nach dem Stichtag des Vorjahres eine Stufe hochgesetzt wurden und damit keine tatsächlichen Springer in diesem Jahr sind.

Die Angaben stammen von den statistischen Landesämtern, den Kultusministerien und für Nordrhein-Westfalen aus den Internetseiten des Landes.